

Osttirol setzt auf Freiwilligkeit

Am 19. März können sich Osttiroler unverbindlich in fünf Sozialbereichen engagieren.

Lienz – In Osttirol werden vielerorts freiwillig die Ärmel hochgekrempt. Zusätzlich Interessierten will man auch heuer wieder mit einer besonderen Aktion das Ehrenamt schmackhaft machen: am Freiwilligentag Tirol.

Mehrere heimische Institutionen beteiligen sich an dem Schnupperangebot, das am 19. März zur regen Teilnahme lädt. Die Aktion bietet einmal mehr eine Gelegenheit, soziale Bereiche in der Nachbarschaft kennen zu lernen, ihre Atmosphäre zu spüren, sich auszuprobieren und den eigenen Horizont zu erweitern. Der einmalige Einsatz ver-



Der Freiwilligentag bietet wieder lohnende Möglichkeiten, soziale Bereiche kennen zu lernen und sich ehrenamtlich einzubringen.

Foto: Hedi Latzko

pflichtet zu nichts, dennoch sensibilisiert er für Bereiche, die Freude bereiten könn-

ten, weil sie sinnstiftend sind. Auch heuer bietet das Kooperationsprojekt der Caritas und des Freiwilligenzentrums an mehreren Orten des Bezirks Möglichkeiten zur Teilnahme an. Diesmal stehen fünf Projekte zur Auswahl.

In Lienz suchen die Rotkreuz-Jugendlichen freiwillige Gleichgesinnte, die mit älteren Menschen „spielend“ in Kontakt treten. Treffpunkt ist in der Rotkreuz-Bezirksstelle. Einsatzdauer: 14 bis 17 Uhr.

Die Arbeitsorientierung der Lebenshilfe Lienz bietet ebenfalls lohnende Einblicke. Am Freiwilligentag wird von 9 bis 11.30 Uhr in den Lebenshilfegarten in Nußdorf-Debant geladen. Teilnehmer können

mit Klienten der Lebenshilfe ein Hochbeet aus Weiden und Hudewitten bauen. Ebenfalls in Nußdorf-Debant werden mit Bewohnern der Wohngemeinschaft für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge des SOS-Kinderdorfs robuste Gartenmöbel gebaut. Das zugeschnittene Holz wird in der Zeit von 9 bis 15 Uhr geschliffen, verschraubt und mit einer Lasur veredelt.

Ein weiteres Projekt findet von 14 bis 18 Uhr mit der OEZIV Osttirol, der Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung, in Gaimberg statt. Den Freiwilligen wird ein Kennenlernen ermöglicht. Gemeinsam gestalten alle ein buntes, kreatives Plakat. Anschließend werden Ideen gesucht, wie das Kunstwerk im öffentlichen Raum möglichst vielen Menschen nahegebracht werden könnte.

Zum Freiwilligentag wird das Wohn- und Pflegeheim Lienz einen Dankgottesdienst für die freiwilligen Helfer des Hauses organisieren. Für diese Gestaltung sowie die Bereitstellung kleiner Präsente konnten Schülerinnen des Klösterle gewonnen werden.

Alle Details zu Programm und Anmeldung unter www.freiwilligentag.at. (func)

TT) 20.02.2018, S. 43 iBKldAL